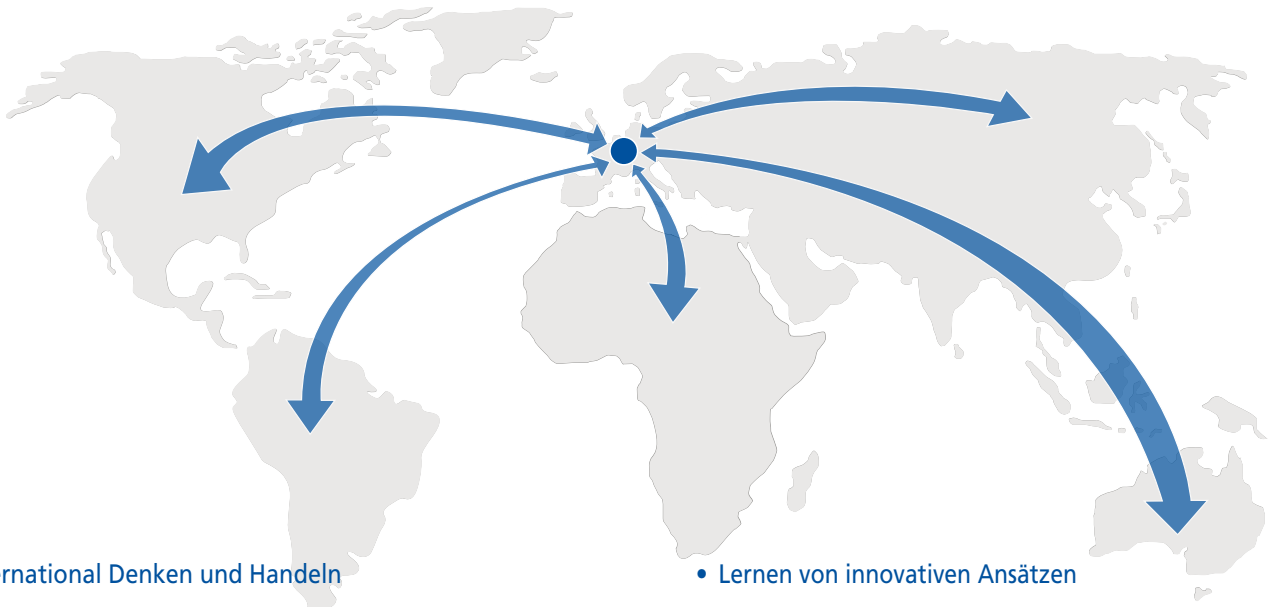


# Dortmunder Internationalisierungswerkstatt



- **International Denken und Handeln**

Viele mittelständische Unternehmen haben ein erfolgreiches Auslandsgeschäft aufgebaut. Andere stehen in den Startlöchern. Es gibt praktische Erfahrungen und positive Beispiele, die wir mit der Veranstaltungsreihe „International Business“ in einem Werkstattcharakter bündeln möchten.

- **90 Minuten, Gespräch mit Imbiss**

Die Idee ist einfach: Dortmunder Unternehmer, die „Internationale Luft schnuppern“ wollen oder dies schon getan haben, treffen sich zum Imbiss-Gespräch. Kurz und bündig. Das Ergebnis: Impulse und Wissenstransfer. Nach einem halbstündigen Imbiss berichtet das gastgebende Unternehmen über seine Internationalisierungserfahrung, gefolgt von einem Referat eines Experten. Den Abschluss bildet eine Diskussion mit weiteren Kommentaren.

- **Ausgewählter Kreis–  
Unternehmer sprechen mit Unternehmern**

Eingeladen sind Unternehmerinnen und Unternehmer mit praktischen Internationalisierungserfahrungen und -interessen. Der Erfahrungsaustausch wird Impulse für die eigene unternehmerische Tätigkeit geben.

- **Lernen von innovativen Ansätzen**

Wenn es um Internationalisierung geht, laufen Strategie und Umsetzung Hand-in-Hand. Gute Detailplanung ist dabei entscheidend. Es müssen viele sogenannte „Kleinigkeiten“ berücksichtigt werden, die von Bedeutung sind.

Erfolgreiche Internationalisierung – egal ob im Einkauf oder Vertrieb – ist ein Prozess der kleinen Schritte. Man muss sich herantasten. Es geht darum, rechtzeitig die richtigen Dinge zu tun.

Teil der „Werkstatt-Arbeit“ ist es, Pionier-Geist mit fundiertem Wissen zu koppeln. Es gilt herauszufiltern, wo und wie eine Ertragsverstärkung erzielt werden kann. Deshalb werden Erfolgsmodelle aufgezeigt, die Anregungen für eigene strategische Internationalisierungsprogramme geben sollen.

- **Potenziale erkennen und nutzen**

Sie erhalten wertvolle Tipps und Impulse. Dabei lernen sie erfolgreiche Methoden und geeignete Techniken kennen, die sie auf ihr Unternehmen übertragen können. Ziel ist es, Wege der internationalen Markterschließung aufzuzeigen, die zum profitablen Wachstum verhelfen können. Die Veranstaltungsreihe „International Business“ ist von Unternehmern für Unternehmer gemacht. Dem Dienstleistungszentrum Wirtschaft, Teil der Wirtschaftsförderung Dortmund, liegt die Stärkung mittelständischer Unternehmen mit diesem Kommunikationsforum besonders am Herzen.

Die Veranstaltung ist kostenlos!

# Dortmunder Internationalisierungswerkstatt am 21. März 2013 bei der Raith GmbH

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Produktbereich „High-Tech“ sind Marktnischen oft global zerstreut. Nachdem ein Produkt fertig entwickelt ist, muss der Vermarktungsprozess recht schnell internationalisiert werden. Am 21.03.2013 werden die Teilnehmer anhand zweier Unternehmensbeispiele praxisnah erfahren, wie so ein Prozess vonstatten geht.

Dr. Ralf Jede, Geschäftsführer der Raith GmbH, wird unter der Headline „Internationalisierung im Hochtechnologie-Maschinenbau: Strategie und Erfahrungen bei der Raith GmbH“ über die internationale Entwicklung dieser Firma berichten. Stichworte sind „Kulturunterschiede vs. Vernetzungen“, „Vertriebs- und Supportstrukturen“, „Genehmigungen und Randbedingungen“ und „Integration ausländischer Tochterunternehmen“. Signifikant ist, dass die Homepage des Unternehmens auf Englisch ist: „Raith offers innovative instrument solutions for electron beam lithography, ion beam lithography, nano manipulation, electron beam induced deposition and etching“. Im Anschluss wird ein Rundgang angeboten.

Dr. Oliver Humbach, Geschäftsführer der temicon GmbH, wird über die Themen „Internationale Markterschließung“ und „Internationales Marketing“ mit Bezug auf die eigenen Produkte berichten. Die temicon GmbH ist Hersteller von mikro- und nanostrukturierten Produkten für unterschiedlichste High-Tech-Anwendungen wie Displaytechnik, Mikrooptik, Mikroelektronik und Biomedizintechnik. Das Unternehmen bietet in drei Produktsegmenten mikro- und nanostrukturierte Produkte an, die mittels Litographie und Galvanoformung hergestellt werden.

Wir würden uns freuen, Sie und/oder eine leitende Mitarbeiterin/einen leitenden Mitarbeiter Ihres Hauses am 21.03.2013 begrüßen zu können. Herzlich willkommen!

Mit freundlichen Grüßen



Udo Mager  
Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Dortmund

**Thema:** Der Internationalisierungsprozess für High-Tech-Produkte  
**Gastgeber:** Raith GmbH  
**Ort:** Konrad-Adenauer-Allee 8, 44263 Dortmund  
**Zeit:** 17:00 bis 18:45 Uhr  
**Anfahrt:** siehe [www.raith.com](http://www.raith.com)



**MST.factory**  
dortmund

Ja, aus unserem Unternehmen  
nehmen teil:\*

Name/Funktion

Firma/Adresse

E-Mail

Telefon